

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

07.02.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 56|25

Beschuldigter nach schwerem Raub in Untersuchungshaft | Geschwindigkeitskontrolle am Schulweg | Verkehrsunfall in Holzhausen

Ersteller/in: Josephin Sader (js), Moritz Peters (mp), Susanne Lübcke (sl)

Beschuldigter nach schwerem Raub in Untersuchungshaft

Ort: Leipzig (Zentrum-Nord), Eutritzscher Straße

Zeit: 21.01.2025, gegen 23:00 Uhr

Am 21. Januar 2025 kam es zu einem Überfall auf ein Wettbüro im Leipziger Norden. Ein unbekannter Mann hatte unter Vorhalt eines schusswaffenähnlichen Gegenstandes von der anwesenden Mitarbeiterin (19) die Öffnung des Tresors gefordert. Die Polizeidirektion Leipzig hat den Sachverhalt in der Medieninformation (30/25) bekanntgegeben. Im Zuge der polizeilichen Ermittlungen konnte nun ein 25-jähriger (deutsch) als Tatverdächtiger identifiziert und am 5. Februar 2025 durch Spezialkräfte des Landeskriminalamtes Sachsen vorläufig festgenommen werden. Im Rahmen der im Anschluss durchgeführten Durchsuchungsmaßnahmen konnten Gegenstände, die als Beweismittel in Betracht kommen, aufgefunden und sichergestellt werden. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft erließ der Ermittlungsrichter beim Amtsgericht Leipzig am 6. Februar 2025 einen Haftbefehl gegen den Beschuldigten wegen des dringende Tatverdachts des schweren Raubes und ordnete den Vollzug der Untersuchungshaft an. Der 25-jährige wurde daraufhin in eine Justizvollzugsanstalt verbracht.

Der Beschuldigte ist mehrfach wegen Eigentumsdelikten zum Teil unter Mitführen von Waffen sowie auch einmal bereits wegen räuberischen Diebstahls vorbestraft und hat in diesem Zusammenhang bereits Jugend- und Freiheitsstrafen verbüßt.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Ermittlungen dauern an. (js)

Geschwindigkeitskontrolle am Schulweg

Ort: Partenstein (Pomßen), Hauptstraße

Zeit: 05.02.2025, zwischen 5:30 bis 8:00 Uhr

Beamte des Verkehrsüberwachungsdienstes führten am Mittwoch eine Geschwindigkeitskontrolle in Pomßen durch. Die Messstelle befand sich an der Hauptstraße in Richtung Köhra, wo sich ein Schulweg zur Bushaltestelle befindet und Bürger auf zu schnelles Fahren in den Morgenstunden hinwiesen. Die zulässige Geschwindigkeit beträgt 50 km/h. Im gesamten Zeitraum wurden 447 Fahrzeuge gemessen, davon überschritten 44 Fahrzeuge die zulässige Höchstgeschwindigkeit.

Rekordhalter war der Fahrer eines Mazda 3, der mit 96 km/h gemessen wurde. Den Fahrzeugführer erwartet ein Bußgeld von 400 Euro, ein Monat Fahrverbot sowie 2 Punkte in Flensburg.

Die Verkehrspolizei wird auch in Zukunft Geschwindigkeitskontrollen durchführen, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen. (mp)

Verkehrsunfall in Holzhausen

Ort: Leipzig (Holzhausen), Liebertwolkwitzer Straße/Feldstraße

Zeit: 07.02.2025, 10:05 Uhr

Am Freitagvormittag kam es im Leipziger Stadtteil Holzhausen zu einem Unfall, bei dem drei Personen verletzt wurden.

Der 83-jährige Fahrer (deutsch) eines Mercedes fuhr auf der Feldstraße in Richtung Colmblick. An der Kreuzung Liebertwolkwitzer Straße missachtete er aus bisher ungeklärter Ursache die Vorfahrt eines auf der Liebertwolkwitzer Straße fahrenden Transporter Peugeot (Fahrer: 56). Nach dem Zusammenstoß kamen beide Fahrzeuge in einer Grundstücksmauer zum Stehen. Die Mauer wurde dadurch erheblich beschädigt. Sowohl der 83-Jährige und seine Beifahrerin (78) als auch der Beifahrer (39) des Transporterfahrers mussten in einem Krankenhaus ambulant medizinisch behandelt werden. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Der entstandene Sachschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf circa 45.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung im Zusammenhang mit dem Unfall aufgenommen. (sl)